

Bieterinformation 1

Vergabeverfahren: Neubau eines Lehrschwimmbads in Harzgerode; **VE-01 Baustelleneinrichtung**

Vergabenummer: 292-08/2024

Vergabe-ID: 3078635

Veröffentlichung der Bekanntmachung: 25.11.2024

Am 12.12.2024 Uhr sind Bieterfragen eingegangen, die nachfolgend für alle Bieter gleichlautend beantwortet werden.

Diese Bieterinformation ist dem Angebot beizufügen.

Nr.	Frage Bieter	Antwort
1	<p>Allgemein zur Abgabe: Submission: Aufgrund der vielen Bieterfragen und der Feiertage bitten wir um die Verlängerung der Submission (und eine angemessene Frist), um die Antworten aus den entsprechenden Bieterfragen-Antworten noch einzuarbeiten. Es wäre sehr freundlich, wenn Sie zunächst die Fristverlängerung (falls diese gewährt wird) bekannt geben könnten, so dass sich alle Bieter darauf einstellen können, dass hier noch weitere Bieterantworten durch die Vergabestelle kommen werden. Ist dies möglich?</p>	<p>Das Verfahren wurde am 25.11.2024 veröffentlicht. Die ausgewiesene Angebotsfrist ist angemessen. Nach Beantwortung der Bieterfragen am 13.12.2024 stehen den Bieter noch 16 Werkzeuge zur Bearbeitung zur Verfügung.</p> <p>Eine Verlängerung der Bieterfrist erfolgt aus den genannten Gründen nicht.</p>

2	<p>Vorbemerkungen auf LV-Seite 10: Punkt 01 Straßenreinigung Es wird davon ausgegangen, dass jedes Gewerk nur die eigenen Verschmutzungen bei der Ausführung der eigenen Leistung zu beseitigen hat. Ist das richtig?</p>	ja
3	<p>Vorbemerkungen auf LV-Seite 12: Punkt 03.4 Werkplanung (Statik): Muss für die Container aus diesem LV eine separate Objekt-Statik einkalkuliert werden? Es wird davon ausgegangen, dass eine Typenstatik, wie üblich, ausreichend ist. Ist eine Typenstatik ausreichend?</p>	Ja, Typenstatik ist ausreichend
4	<p>Pos. 01.01.0010 Baugelände abräumen Aufwuchs Sollen hier wirklich 50,00 cm abgeräumt werden?</p>	Hierbei handelt es sich nur um den Aufwuchs (Vegetation) , nicht um Erdarbeiten.
5	<p>Titel 01.04. Büro- und Sanitär-Container Es wird davon ausgegangen, dass die Zufahrt und die Containeraufstellfläche frei zugänglich sind für das Personal, die Geräte und die LKW-Fahrzeuge. Daher wird davon ausgegangen, dass die Kranfahrzeuge und Anlieferfahrzeuge direkt an die Aufstellfläche fahren können und sich entsprechend für die Montage und Demontage aufbauen können. Sind diese Ausführungen richtig?</p>	Ja, das ist richtig – s. BE-Plan und Lageplan
6	<p>Titel 01.04. Büro- und Sanitär-Container Es wird davon ausgegangen, dass auch ein PVC-Belag in den Containern verbaut sein kann. Ist dies gestattet?</p>	Nein, ausgeschrieben ist Linoleum
7	<p>Pos. 01.04.0010 Büro- und Sanitärcontainer des AG (Stellfläche herrichten) Muss der Bieter in diese Position eine separate Recycling-Schicht von zum Beispiel 30,00 cm einkalkulieren, um die Stellfläche für die Container herzurichten? Und muss der Bieter diese Recycling-Schicht später wieder</p>	Nein - befestigte Fläche ist vorhanden (s. BE-Plan)

	entfernen, um den ursprünglichen Zustand wieder herzustellen? Ansonsten würde davon ausgegangen werden, dass die Aufstellfläche bauseits ausreichend befestigt ist und so ausgeschottert wird, dass der Bieter lediglich einen Höhenausgleich (z. B. Gehwegplatten) einzukalkulieren hat als Unterbau. Welche Leistung hat der Bieter einzukalkulieren?	
8	Pos. 01.04.0010 Büro- und Sanitärcontainer des AG (Bodenbelag) Es wird davon ausgegangen, dass wie üblich auch ein PVC-Boden zum Einsatz kommen kann. Wäre eine PVC-Oberfläche für den Boden in Ordnung?	s. 6.
9	Pos. 01.04.0010 Büro- und Sanitärcontainer des AG (Zuwasser- und Abwasser-Leitungen) Sollen in die Container Zuleitungen für Zuwasser- und Abwasser einkalkuliert werden? Wenn ja, es wird von einer oberirdischen und offenen Verlegung ausgegangen. Bitte geben Sie darüber hinaus an, wie viel Meter für die zwei Leitungen für die Container einzukalkulieren sind, oder in welchem Abstand zu den Containern die bauseitigen Übergabepunkte vorhanden sind. Oder werden die Zuleitungen bauseits oder über die Positionen des Bauwassers erstellt?	Fragestellung unklar. Leistung ist in der Position beschrieben. Anschlusspunkte s. BE-Plan
10	Pos. 01.04.0010 Büro- und Sanitärcontainer des AG (Strom-CEE-Zuleitungen) Muss der Bieter hier bei den Containern dieser Ausschreibung die CEE-Stromzuleitungen einkalkulieren für die Container? Wenn ja, es wird von einer oberirdischen und offenen Verlegung ausgegangen. Wie viele Meter sollen diese Stromleitungen haben, sofern diese einzukalkulieren sind?	Stromzuleitungen müssen nicht einkalkuliert werden. Sind im Titel Baustromversorgung enthalten.
11	Pos. 01.04.0030 Sanitärcontainer WC-Anlagen (Stellfläche herrichten) Muss der Bieter in diese Position eine separate Recycling-Schicht von zum Beispiel 30,00 cm einkalkulieren, um die Stellfläche für die Container herzurichten? Und muss der Bieter diese Recycling-Schicht später wieder entfernen, um den ursprünglichen Zustand wieder herzustellen? Ansonsten würde davon ausgegangen werden, dass die Aufstellfläche bauseits ausreichend befestigt ist und so ausgeschottert wird, dass der Bieter lediglich einen	Nein, befestigte Fläche ist vorhanden

	Höhenausgleich (z. B. Gehwegplatten) einzukalkulieren hat als Unterbau. Welche Leistung hat der Bieter einzukalkulieren?	
12	Pos. 01.04.0012 Sanitärcontainer WC-Anlagen (Zuwasser- und Abwasser-Leitungen) Sollen in die Container Zuleitungen für Zuwasser- und Abwasser einkalkuliert werden? Wenn ja, es wird von einer oberirdischen und offenen Verlegung ausgegangen. Bitte geben Sie darüber hinaus an, wie viel Meter für die zwei Leitungen für die Container einzukalkulieren sind, oder in welchem Abstand zu den Containern die bauseitigen Übergabepunkte vorhanden sind. Oder werden die Zuleitungen bauseits oder über die Positionen des Bauwassers erstellt?	Der Container ist als Einheit zu liefern – s. Langtext LV – Anschlusspunkte s. BE-Plan
13	Pos. 01.04.0012 Sanitärcontainer WC-Anlagen (Strom-CEE-Zuleitungen) Muss der Bieter hier bei den Containern dieser Ausschreibung die CEE-Stromzuleitungen einkalkulieren für die Container? Wenn ja, es wird von einer oberirdischen und offenen Verlegung ausgegangen. Wie viele Meter sollen diese Stromleitungen haben, sofern diese einzukalkulieren sind?	Stromzuleitungen müssen nicht einkalkuliert werden. Sind im Titel Baustromversorgung enthalten.
14	Pos. 01.04.0012 Sanitärcontainer WC-Anlagen (Sanitäre Objekte bzw. Ausstattung) Ein Sanitärcontainer mit 5,0 Stück WC, 4,0 Stück Urinalen und 4,0 Stück Handwaschbecken ist gemäß der ASR nicht zulässig. Wäre es in diesem Fall möglich einen Container mit folgender Ausstattung zu liefern: 3,0 Stück WC-Kabine (Herren) 1,0 Stück WC-Kabine (Damen) 3,0 Stück Urinale 2,0 Stück Handwaschbecken (Herren) 1,0 Stück Handwaschbecken (Damen) Wäre es möglich einen Container mit dieser beschriebenen Ausstattung aufzustellen?	Positionsnummer ist 1.4.30: Ausgeschrieben sind 4 WCs, Urinale und Waschbecken + ein WC für Damen. Das ist nach ASR zulässig. Alternativangebote sind unzulässig
15	Titel 01.05. Verkehrssicherung: Es wird davon ausgegangen, dass alle Komponenten aus diesem Titel gemäß der	Die Kontrolle der Elemente der Verkehrssicherung ist nicht separat ausgeschrieben. Die Notwendigkeit

	VOB C (1,0 x die Woche) kontrolliert werden sollen. Ist das richtig? Oder soll keine Kontrolle einkalkuliert werden?	der Kontrolle ergibt sich zwangsläufig aus der Vorhaltung.
16	Pos. 01.06.0020 Straßenreinigung mit fahrbarer Kehrmaschine: Wie viele Einsätze sollen hier einkalkuliert werden? 4,0 Tageseinsätze a 5,0 Stunden?	s. Langtext Pos. 1.6.20 – 20 Einsatzstunden sind ausgeschrieben
17	Pos. 01.06.0040: Winterdienst im Baustellenbereich: Von wie viel m2 soll bei der Kalkulation ausgegangen werden?	Flächen s. BE-Plan
18	Pos. 01.06.0040: Winterdienst im Baustellenbereich: Von wie vielen Schneetagen soll zwischen November und März 2025 ausgegangen werden? Von wie vielen Glatteistagen soll zwischen November und März 2025 ausgegangen werden?	Winterperiode 2024/2025: Hier sind 5 Einsatztage einzukalkulieren Winterperiode 2025/2026: Hier sind 20 Einsatztage einzukalkulieren In Summe 25 Einsatztage
19	Pos. 01.06.0040: Winterdienst im Baustellenbereich Von wie vielen Schneetagen soll zwischen November und dem 15. Dezember 2026 ausgegangen werden? Von wie vielen Glatteistagen soll zwischen November und dem 15. Dezember 2026 ausgegangen werden?	Wie 18 – in Summe 25 Einsatztage
20	Pos. 01.06.0050: Wöchentliche Reinigung im Baustellenbereich: Von wie viel m2 soll bei der Kalkulation ausgegangen werden? Wie viel m2 sollen wöchentlich gereinigt werden?"	Flächen s. BE-Plan
21	Pos. 01.06.0050: Wöchentliche Reinigung im Baustellenbereich: Soll hier der Innen- oder der Außenbereich bereinigt werden? Sofern beide Bereiche bereinigt werden sollen: Wie groß ist der Außen-Bereich in m2? Und wie groß ist der Innen-Bereich in m2?	Hier handelt es sich um den Außenbereich. Die Bauunterhaltsreinigung ist unter 1.6.10 beschrieben.
22	Pos. 01.06.0050: Wöchentliche Reinigung im Baustellenbereich:	Personal ist einzukalkulieren

	Es wird davon ausgegangen, dass hier Personal für eine besenreine Reinigung einzukalkulieren ist. Oder muss darüber hinaus noch etwas berücksichtigt werden bei der Kalkulation?	
23	Pos. 02.01.0010 PE-Rohr DN25 Es wird davon ausgegangen, dass der Graben und das Sandbett bauseits hergestellt werden. Ist diese Annahme korrekt?	s. Pos. Ab 2.1.250
24	Pos. 02.01.0170 KG-Rohr DN100 Es wird von einer freien, offenen und oberirdischen Verlegung ausgegangen. Sollte die Leitung im Graben verlegt werden müssen, wird davon ausgegangen, dass der Graben und das Sandbett bauseitig hergestellt werden. Ist diese Annahme korrekt?	s. Pos. Ab 2.1.250
25	Pos. 02.01.0200: Anschluss KG-Rohr an vorhandenen Abwasserschacht: Es wird von einem freien, offenen und oberirdischen Anschluss ausgegangen. Ist das richtig?	Wie beschrieben: Anschluss an Abwasserübergabeschacht
26	Pos. 02.01.0230: Bauwasser- und Abwasseranschlüsse schützen: Es wird davon ausgegangen, dass die Ausführungen aus dem Langtext in der Position 02.01.0230 bedeuten, dass alle Leistungen aus den Positionen 02.01.0010 bis 02.01.0240 frostsicher bzw. mit Begleitheizung (Dämmung) ausgeführt werden müssen. Ist diese Interpretation richtig?	Wie beschrieben: Bauwasser- und Abwasseranschlüsse der Container sowie im Baufeld befindliche Zapfstellen und Anschlüsse im Zählerschacht <u>zu umhüllen</u> .
27	Pos. 02.01.0240 Freiliegende Leitungen schützen Es wird davon ausgegangen, dass die Ausführungen aus dem Langtext in der Position 02.01.0240 bedeuten, dass alle Zuleitungen aus den Positionen 02.01.0010 bis 02.01.0240 geschützt werden müssen. Ist diese Interpretation richtig?	Wie beschrieben: Freiliegende Ver- und Entsorgungsleitungen für die Container- und Bauwasseranschlüsse.
28	Pos. 02.01.0240 Freiliegende Leitungen schützen Wie soll der Schutz der Leitungen aussehen bzw. ausgeführt werden?	Wie beschreiben, mit geeigneten Maßnahmen nach Wahl des AN

	Soll hier ein Holzschutz einkalkuliert werden für die Leitungen aus den Positionen 02.01.0010 bis 02.01.0240? Oder sollen schwarz gelbe Schlauchbrücken für die Leitungen aus den Positionen 02.01.0010 bis 02.01.0240 einkalkuliert werden?	
29	Erdbau-Arbeiten und Graben-Arbeiten Pos. 02.01.0250 bis 290 (Grabenarbeiten) und Pos. 01.01.0020 bis 01.01.0050 (Erdarbeiten) und Pos. 02.02.0340 bis 0350 (Kabelgraben) Es wird davon ausgegangen, dass die Leistungen aus diesen Positionen in einem Zuge zusammen ausgeführt werden können. Ist eine gleichzeitige Ausführung möglich?	Der Ablauf der Leistungsausführung obliegt der Ablaufplanung des AN
30	Pos. 02.02.0010: Hauptverteilung Baustrom: Es wird davon ausgegangen, dass hier 1,0 Stück Baustromverteiler für 16,0 Monate einzukalkulieren ist. Ist dies so richtig angenommen?	ja
31	Pos. 02.02.0030: Kranverteilerschrank Baustrom: Wäre es hier bei den Verteilern auch möglich einen Kranverteiler 125 A mit folgenden Abgängen zu stellen: 1 x 125 A 1 x 63 A 1 x 16 A Schuko 250 V Wäre es möglich einen Verteiler mit der beschriebenen Ausstattung zu stellen? Die Praxis zeigt, dass außer dem Kran keine weiteren Geräte mehr an den spezifischen Kranverteiler angeschlossen werden, daher wird die zweite 16 A Steckdose voraussichtlich ohnehin nicht benötigt.	Jeder Kran soll eine eigene Kranverteilung erhalten.
32	Pos. 02.02.0050: Baustrom-Verteilerschrank 22 kW: Es wird davon ausgegangen, dass hier Endverteiler mit 32 A ausreichend sind. Ist es möglich einen 32 A Baustromverteiler zu stellen?	Es ist so anzubieten, wie ausgeschrieben.
33	Pos. 02.02.0050: Baustrom-Verteilerschrank 22 kW: Soll hier ein Baustromverteiler einkalkuliert werden der mit einer	Der Anschluss erfolgt mit einer fest angeschlossenen Zuleitung.

	festangeschlossenen Zuleitung oder einer steckbaren Zuleitung angeschlossen wird?	
34	Pos. 02.02.0130 bis 02.02.320 Diverse Baustrom-Zuleitungen in verschiedenen Querschnitten: Es wird davon ausgegangen, dass alle Baustrom-Zuleitungen für 16,00 Monate vorgehalten werden sollen. Ist das richtig?	ja
35	Pos. 02.02.0130 bis 02.02.320 Diverse Baustrom-Zuleitungen in verschiedenen Querschnitten: Sie schreiben, dass diese Kabel eventuell an Wand und Decke befestigt werden müssen. Bis zu welcher Höhe maximal sollen diese Baustrom-Zuleitungen hochgehängt werden?	Bis maximal 3 m im Innenbereich hochhängen.
36	Pos. 02.02.0130 bis 02.02.320 Diverse Baustrom-Zuleitungen in verschiedenen Querschnitten: Wie viel Meter jeder Kabel-Position sollen an den Decken aufgehängt werden? Wie viel Meter jeder Kabel-Position sollen an den Wänden aufgehängt werden? Wie viel Meter jeder Kabel-Position sollen offen auf dem Boden verlegt werden?	Bei der Verlegeart ist eine Mischkalkulation anzusetzen.
37	Pos. 02.02.0430 bis 02.02.440: Baubeleuchtung In wie vielen Schritten sind die 40,00 Stück Leuchten aus diesen Positionen aufzubauen und wieder abzubauen? Wie viele Einsätze sind hier für den Aufbau und für den Abbau zu kalkulieren?	Pos. 2.2.430: 40 Leuchten linear verteilt über die ausgewiesene Vorhaltezeit (12 Monate). Pos. 2.2.440: Hiermit ist der Abbau am Ende der Vorhaltezeit gemeint.
38	Pos. 02.02.0550: Instandhaltung Baustromanlage: Es wird davon ausgegangen, dass etwaige Reparatur-Arbeiten (welche durch die Beschädigung von unbekanntem Dritten entstanden sind), welche in dieser Position durchgeführt werden müssen, auf Nachweis gegenüber dem AG verrechnet werden. Ist diese Interpretation richtig? Dem Auftragnehmer darf kein ungewöhnliches Wagnis aufgebürdet werden für Umstände und Ereignisse, auf die er keinen Einfluss hat und deren Einwirkung auf die Preise und Fristen er nicht im Voraus schätzen kann."	So anbieten, wie ausgeschrieben.